



Ein Hashtag und seine Folgen: In der Web-Comedyserie #HEULDOCH – THERAPIE WIE NOCH NIE treffen zwei ausgebrochene Zellengenossinnen auf vier Sexualstraftäter, die im Rahmen der #MeToo-Bewegung zur Verantwortung gezogen und zu einer Verhaltenstherapie verdonnert worden sind. Um nicht aufzufliegen, schlüpfen die beiden überrumpelten Frauen in die Rollen der Therapeutinnen – und haben nun ein paar besonders harte Nüsse zu knacken...

Unter der Regie der beiden Filmemacherinnen Isabell Šuba und Lilli Tautfest ist eine moderne und schonungslose Miniserie über Macht, Respekt und Rollenspiele entstanden. Eine satirische Reflexion der weltweiten #MeToo-Debatte, mit der die beiden Regisseurinnen einen so gnadenlos entlarvenden wie auch humorvollen Blick auf vier ganz unterschiedliche Männertypen im Angesicht vermeintlicher Therapeutinnen werfen.

Karin Hanczewski und Bärbel Schwarz bekleiden die zwei weiblichen Hauptrollen. Ihnen gegenüber spielen Karim Ben Mansur, Sebastian Brandes, Steffen Jürgens und Nikolaus Kühn.

#HEULDOCH - THERAPIE WIE NOCH NIE ist eine Produktion von LUPA Film in Koproduktion mit ZDF -Das kleine Fernsehspiel in Zusammenarbeit mit ARTE. Die Redaktion liegt bei Claudia Tronnier (ZDF – Das kleine Fernsehspiel) und Simon Ofenloch (ZDF/ARTE).

Die zwei ausgebrochenen Zellengenossinnen Lin (Karin Hanczewski), eine "feministische" Einbrecherin. und Gloria (Bärbel Schwarz), selbsternannte Fahrkartenkontrolleurin, stoßen auf ihrer Flucht durch Brandenburg auf ein abgeschiedenes Landgut, wo sie untertauchen.

Doch prompt machen sie dort unangenehme Bekanntschaften: Zuerst stoßen sie auf Frau Dr. Scharf, die reichlich selbstverliebte Hausherrin des Anwesens, die sich wortwörtlich zu Tode erschreckt, und dann sehen sie sich plötzlich auch noch mit vier Sexualstraftätern konfrontiert, die im Zuge einer Verwechslung von Lin und Gloria eine Verhaltenstherapie erwarten. Um nicht aufzufliegen und wieder hinter Gitter zu wandern, schlüpfen die beiden überrumpelten Frauen kurzerhand in die Rollen der Therapeutinnen – und haben nun ein paar besonders harte Nüsse zu knacken.

Die vier Neuankömmlinge sind nämlich im Rahmen der #MeToo-Bewegung zur Verantwortung gezogen und verurteilt worden und erhoffen sich nun durch die Therapie Strafmilderung oder gar Rehabilitation. Zu Beginn ihrer improvisierten Gruppentherapie lüften Lin und Gloria erst einmal die skandalösen Strafakten ihrer trotzigen Patienten:

Der erfolgreiche Filmproduzent Ralf (Nikolaus Kühn) hält seinen Bademantel bei Meetings auf dem Hotelzimmer einfach nicht geschlossen, Fußballstar Kobe Müller (Karim Ben Mansur) verschickt "Dickpics" an minderjährige Fans, App-Entwickler Julian (Sebastian Brandes) verführt alleinerziehende Mütter zu erzwungenem Sex und Frauenarzt Prof. Dr. Dr. Ferdinand Geiger (Steffen Jürgens) besitzt eine ganz besondere Fotosammlung von seinen Patientinnen...

Lin und Gloria scheinen das Ausmaß ihrer neuen Aufgabe unterschätzt zu haben, denn schnell regt sich bei den Männern erster Widerstand gegen die unkonventionellen, ja drastischen Behandlungsmethoden ihrer zweifelhaften Therapeutinnen.

Lin und Gloria müssen andere Saiten aufziehen: Bei einem Rollenspiel sollen ihre uneinsichtigen Patienten ihre "inneren Frauen" entdecken. Doch als Gloria und Ralf Rollen tauschen und der skrupellose Filmproduzent sich mit seinem eigenen Fehlverhalten konfrontiert sieht, platzt ihm der Kragen.

Und auch Lin und Gloria haben zunehmend andere Therapievorstellungen und geraten ernsthaft in Streit. Doch die beiden ungleichen Freundinnen müssen sich schnell wieder vertragen und fest zusammenhalten, denn ein Überraschungsbesuch der Polizei bringt sowohl Lin und Gloria als auch ihre unbelehrbaren Patienten gehörig aus dem Konzept. Aus unterschiedlichsten Gründen versuchen sie fieberhaft, einer Verhaftung zu entgehen...

Die Mini-Serie ist ab dem 13. November in den Mediatheken von ZDF und ARTE verfügbar. Im Webangebot von ARTE ist neben der deutschen Originalfassung auch eine französische Synchronfassung zu sehen.



Folge 1 #AUFDERFLUCHT

Lin und Gloria, entflohene Zellengenossinnen, machen in ihrem Fluchtversteck überraschende Bekanntschaften...

Lin und Gloria, zwei ausgebrochene Zellengenossinnen, machen in ihrem Fluchtversteck unangenehme Bekanntschaften: Zuerst stoßen sie auf Frau Dr. Scharf, die seltsame Hausherrin des abgeschiedenen Landguts, und dann sehen sie sich plötzlich auch noch mit vier Sexualstraftätern konfrontiert, die im Rahmen der #MeToo-Debatte zu einer Verhaltenstherapie verdonnert worden sind.

Folge 2 #AKTEICH

Die Gruppentherapie beginnt und Lin und Gloria lüften die skandalösen Strafakten ihrer trotzigen Patienten...

Die Gruppentherapie beginnt:
Erfolgsproduzent Ralf hält seinen
Bademantel bei Meetings auf dem Hotelzimmer einfach nicht geschlossen, Fußballstar Kobe Müller verschickt "Dickpics"
an minderjährige Fans, App-Entwickler
Julian verführt alleinerziehende Mütter
und zwingt sie zum Sex und Frauenarzt
Ferdinand Geiger besitzt eine ganz
besondere Fotosammlung von seinen
Patientinnen...

Folge 3 #FRAUMATA

Lin und Gloria probieren Neues: Bei einem Rollenspiel sollen ihre Patienten ihre "inneren Frauen" entdecken.

Lin und Gloria ziehen andere Saiten auf: Bei einem Rollenspiel sollen ihre uneinsichtigen Patienten ihre "inneren Frauen" entdecken. Als sich der skrupellose Filmproduzent Ralf mit seinem eigenen Fehlverhalten konfrontiert sieht, platzt ihm der Kragen. Und auch Lin und Gloria haben zunehmend unterschiedliche Therapievorstellungen und geraten in Streit...

Folge 4 #HYPNOFAIL

Um ihre Fluchtkasse zu füllen, versetzen Lin und Gloria die Patienten in Trance und hoffen so auf den Jackpot...

Um die gemeinsame Fluchtkasse zu füllen, versetzen Lin und Gloria ihre schwer therapierbaren Patienten in Trance und hoffen, so an deren Onlinebanking-Zugangsdaten zu kommen.

– Stattdessen aber werden sie Zeuginnen von hypnotischen Missverständnissen, unerwarteten Geständnissen und anderen obskuren Offenbarungen, die ungewollt tief in die kranken Männerseelen blicken lassen.

Folge 5 #BEYONDTHERAPY

Ein Überraschungsbesuch der Polizei zwingt Lin und Gloria wie auch ihre Patienten zu überstürzten Maßnahmen.

Das plötzliche Eintreffen der Polizei bringt sowohl Lin und Gloria als auch ihre unbelehrbaren Patienten gehörig aus dem Konzept. Fieberhaft versucht man, einer Verhaftung zu entgehen. Dabei haben nicht nur die Frauen eine Leiche im Keller – auch Ferdinand bangt um sein Lebenswerk und ist bereit, bis zum Tod dafür zu kämpfen...







Stab und Besetzung

Regie: Isabell Šuba, Lilli Tautfest **Drehbuch**: Viktoria So Hee Alz, Florian Frei, Isabell Šuba, Lilli Tautfest

nach einer Idee von: Viktoria So Hee Alz Kamera: Sten Mende Schnitt: Heike Parplies Ton: Antje Volkmann

Produktion: Lupa Film GmbH,
ZDF – Das kleine Fernsehspiel, ARTE
Produzent: Felix von Boehm
Redaktion: Claudia Tronnier,
Julia Deumling, Simon Ofenloch
Redaktionelle Mitarbeit:
Martin Gerhard, Ann-Sophie Müller

Mit:

Karin Hanczewski (Lin), Bärbel Schwarz (Gloria), Karim Ben Mansur (Kobe Müller), Sebastian Brandes (Julian Trott), Steffen Jürgens (Prof. Dr. Dr. Ferdinand Geiger), Nikolaus Kühn (Ralf Kroll), Belinde Ruth Stieve (Dr. Dip.-Psych. Charlotte Scharf) u.a.

INFOS UND BILDMATERIAL UNTER WWW .PRESSE.ARTE .TV FOLGEN SIE UNS AUF TWITTER @ARTEPRESSE

BILDRECHTE: © ROBERT SCHITTKO, © STEN MENDE/LUPA FILM

ARTE
4 QUAI DU CHANOINE WINTERER
CS 20035
67080 STRASBOURG CEDEX
POSTFACH 1980 - 77679 KEHL

PRESSEKONTAKT: LUCIA GÖHNER T +33 (0)3 90 14 21 57 LUCIA.GOEHNER@ARTE.TV